

TEILNEHMERHINWEISE

Anmeldung:

Sie können sich online anmelden unter:
<https://www.hss.de/veranstaltungen/>

oder Sie senden bei erhaltenem Postversand des Programms die beigefügte Teilnahmeerklärung zurück.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung). Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Eine **Haftung** bei An-/Rückreise sowie am Seminarort (auch für Garderobe) kann von der Hanns-Seidel-Stiftung **nicht** übernommen werden. **Fahrtkosten** werden nicht erstattet.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Rachida Wanke
Referat 0302
Tel. + 49 (0)89 1258- 208 | Fax -338
E-Mail: Ref:0302@hss.de

Hanns-Seidel-Stiftung eV
Institut für Politische Bildung
80636 München, Lazarettstraße 33



EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSPORT

Hotel Randsbergerhof
Randsbergerhofstr. 15-19
93413 Cham
Telefon: 09971 85770

Abendveranstaltung Sozialpolitik aktuell

PFLEGE IM LÄNDLICHEN RAUM

Pflegeeinrichtungen und Altenheime in Kommunen

30. Juli 2019
18.00 bis 20.00 Uhr
Randsbergerhof, Cham

Eine seit Jahrzehnten dauerhaft niedrige Geburtenrate und eine immer weiter steigende Lebenserwartung verändern die Altersstruktur der Bevölkerung nachhaltig. Studien zufolge wird die Zahl der Pflegefälle in den kommenden Jahren ansteigen – von derzeit 2,5 Millionen auf 3,5 Millionen Menschen im Jahr 2030. Für ländliche Gebiete bedeutet das besondere Herausforderungen, denn viele junge Leute ziehen zur Ausbildung oder zur Arbeit in die Ballungszentren – und die Elterngeneration bleibt zurück. Im ländlichen Raum sind die Kommunen daher gefragt, bedarfsgerecht und zukunftsorientiert zu planen.

Welche Anforderungen und welcher Bedarf hat die Pflege im ländlichen Raum? Welche Lösungsansätze könnten sich anbieten und welche Möglichkeiten haben Kommunen, wenn es um die Einrichtung und den Erhalt von Altenheimen oder die Etablierung von Pflegeeinrichtungen geht?

Wir möchten mit Ihnen die verschiedenen Aspekte mit fachkundigen Referenten aus der Praxis beleuchten und diskutieren.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung und Ihr Kommen!

Dr. Birgit Strobl
Stv. Leiterin des Instituts
für Politische Bildung

Konrad Teichert
Referatsleiter

DIENSTAG, 30. JULI 2019

ab

17.30 Uhr Anmeldung

18.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Einführung
**Herausforderungen der Pflege für
die Kommune**
Dr. Gerhard Hopp, MdL

Vorträge
**Pflege im ländlichen Raum – Anfor-
derungen und Bedarf**

Bettina Wurzel

**Pflegeeinrichtungen, Altenheim und
die Kommune**

Udja Holschuh

**anschließend Diskussion mit dem
Publikum**

20.00 Uhr **Ende der Abendveranstaltung**

REFERENTEN UND VERANSTALTUNGSLEITUNG

Bettina Wurzel

Abteilungsleiterin für Pflege im Sozialamt der Stadt
Bayreuth, kommunale Behindertenbeauftragte

Udja Holschuh

Kreisgeschäftsführerin VdK Bamberg, stellvertretende
Vorsitzende des Pflegeschutzbundes "Biva",
ehem. Leiterin des Bayreuther Seniorenamtes

Veranstaltungsleitung:

Reinhold Waldecker

Regionalbeauftragter der Hanns-Seidel-Stiftung